



Afb social & green IT

Mit neuem Intranet in Richtung bessere Welt.

Afb ist ein wachsendes Unternehmen mit Hauptsitz und 10 Niederlassungen in Deutschland. Es war an der Zeit, die Grundlage für weiteres Wachstum zu schaffen, die Prozessqualität zu optimieren und den Zusammenhalt der Mitarbeitenden in dem inklusiven IT-Unternehmen zu stärken – es war Zeit für das erste Intranet.

Mit der Etablierung eines modernen Intranets konnte die Afb die unternehmensübergreifende Kommunikation verbessern, dezentrale Einheiten erreichen und eine zentrale Plattform für Unternehmensinformationen sowie persönliche Arbeitsbereiche schaffen.

PROJEKTDATEN

- **Services**
Entwicklung und Einführung eines Social Intranets
- **Hersteller**
LiveTiles, Microsoft
- **Branche**
IT-Dienstleistung
- **Unternehmensgröße**
> 650 Mitarbeitende

TECHNOLOGIE

- Microsoft SharePoint Online
- LiveTiles Intranet

UNSER PARTNER



„Wir freuen uns sehr über die neuen Möglichkeiten durch das Intranet. Es trägt ungemein zur internen Kommunikation bei. So hat jeder Afb-Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich auf den neusten Stand zu bringen, sich standortübergreifend auszutauschen und alle wichtigen Informationen jederzeit zu bekommen.“ – Yvonne Cvilak, Head of Human Resources

AUSGANGSSITUATION. Ziel der AfB gemeinnützige GmbH war es, mit einem modernen Intranet die unternehmensübergreifende Kommunikation zu verbessern, die dezentralen Einheiten zu erreichen und eine zentrale Plattform für Unternehmensinformationen sowie persönliche Arbeitsbereiche zu schaffen. Besonderen Wert legte der gemeinnützige IT-Refurbisher AfB dabei auf ein transparentes und schrittweises Vorgehen mit dem Wunsch nach schnellen Ergebnissen und Feedback am "lebenden Objekt". Mit der Einführung eines Intranets sollte insbesondere auch die interne Kommunikation gestärkt und die Mitarbeitenden stärker in das Unternehmensgeschehen eingebunden werden. Eine besondere Herausforderung stellt bei der AfB der hohe Anteil an Menschen mit Behinderung dar, weshalb ein besonderes Augenmerk auf die Barrierefreiheit gelegt werden musste.

ANFORDERUNGEN. Die verschiedenen Filialen arbeiteten zum Teil mit unterschiedlichen Informationen. Je weiter eine Filiale von der Zentrale entfernt war, desto weniger Informationen schienen dort anzukommen. Es herrschte Unsicherheit, ob man alle Informationen erhalten hatte. Als Archiv diente das eigene E-Mail-Postfach oder das eigene Gedächtnis. So war die Gefahr groß, dass bei Personalwechsel viele Informationen verloren gingen. Für den Anfang sollte eine schnelle und einfache Lösung geschaffen werden, die aber auch das Potenzial hat, mit der AfB social & green IT und den zukünftigen Anforderungen zu wachsen. Gemeinsam mit dem Produktionsmanagement und den Standortleiter:innen entwickelte die Unternehmenskommunikation ein kosteneffizientes Konzept für eine interne Kommunikationsplattform.

Im Rahmen einer Bedarfsanalyse wurde ermittelt, was konkret hilft, die interne Kommunikation zu verbessern und alle Mitarbeitenden gleichermaßen zu erreichen.

- Einfache Plattform mit Zugang für alle Mitarbeitenden
- Leistungsfähige Suchfunktion
- Informationen über Änderungen und Neuerungen
- Austauschmöglichkeiten, Tipps & Tricks
- Bereich für News und Informationen
- Dokumente und Anleitungen
- Ansprechpartner:in und Zuständigkeiten
- Verständlichkeit, leichte Sprache, Barrierefreiheit

Der Anspruch war von Anfang an, die Betroffenen zu Beteiligten zu machen. Das AfB-Intranet ist kein Top-Down-Projekt, sondern ein Bottom-Up-Projekt, das in enger Zusammenarbeit mit den Nutzenden entstanden ist.

BESONDERHEITEN. Die Corona-Krise erforderte einen besonderen Einsatz. Von der Anfrage bis zum Go-Live fand der Austausch komplett remote statt. Über einen Zeitraum von sechs Monaten und in insgesamt 22 Full-Remote-Workshops hat die IT- und Kommunikationsabteilung der AfB mit Unterstützung von HanseVision die Technik aufgesetzt, das Menü, die Homepage, die relevanten Funktionen und die Erstbefüllung erstellt. So begleitete HanseVision die AfB während der Implementierungsphase komplett aus der Ferne und unterstützte beim Aufbau des Intranets während der globalen Abschaltung im Jahr 2020. Für beide Seiten war es ein Novum, die Schulungen zu 100% aus der Ferne durchzuführen.

UMSETZUNG. Das Projekt wurde grob in vier Phasen unterteilt:

- Konzeptionsphase
- Recherchephase
- Implementierung und Schulungsphase
- GoLive, Nutzung und Weiterentwicklung

HanseVision hat sich intensiv mit dem Unternehmen, den Herausforderungen und den Wünschen der Mitarbeitenden auseinandergesetzt. Aufgrund der bekannten Anforderungen und des etablierten Vorgehensmodells fiel die Wahl bereits in der Pre-Sales-Phase auf ein LiveTiles Intranet mit SharePoint Online.

LiveTiles Intranet bietet die Möglichkeit, auf die benötigten Intranetmodule, wie z.B. Corporate News, zuzugreifen, diese konfigurierbar und schnell für einen Prototyp bereitzustellen, der in den Produktivbetrieb übernommen werden kann.

Über einen Zeitraum von sechs Monaten wurde das Intranet technisch umgesetzt. Dabei war HanseVision vor allem beratend und schulend tätig. Aufgrund der engen Integration von Microsoft in die bestehende IT-Landschaft war eine der Voraussetzungen, Microsoft Office 365 als Basis zu nutzen. Hier brachten die Expert:innen das nötige Wissen in das Projekt ein, um die AfB-Unternehmens-IT zu befähigen, SharePoint Online zu implementieren.

Nachdem diese Basis gelegt war, wurden die passenden Module, die LiveTiles bietet, eingerichtet.

Eine technische Besonderheit stellte die geforderte Barrierefreiheit dar. So mussten sogenannte Screenreader eingesetzt werden.

Aber nicht nur die technischen Voraussetzungen mussten gegeben sein, sondern alle, die Inhalte zur Verfügung stellen, mussten geschult werden, was Barrierefreiheit für die Aufbereitung bedeutet. In verschiedenen Workshopreihen, wie z.B.

Unternehmensnachrichten, LiveTiles Everywhere, Schwarzes Brett oder Unternehmenslinks, stand HanseVision beratend zur Seite. So entstand nicht nur ein voll funktionsfähiges Intranet, sondern HanseVision schulte in den eineinhalb- bis zweistündigen Veranstaltungen die verschiedenen Bereiche der AfB für ihre jeweils anfallenden Aufgaben. So ist die IT des Auftraggebers in der Lage, das Intranet selbstständig weiterzuentwickeln und zu pflegen. Darüber hinaus wurde die Unternehmenskommunikation geschult, Inhalte selbstständig zu erstellen und zu pflegen.

Im Rahmen von Workshops wurde den Nutzenden nicht nur das Intranet an sich, sondern vor allem die Vorteile und Mehrwerte anhand von Praxisbeispielen näher gebracht. HanseVision betreute das Projekt somit ganzheitlich von Anfang bis Ende. Neben der Einführung der Technik standen vor allem Empfehlungen zur Pflege und Aufbereitung der Inhalte und zur Nutzung des Intranets im Vordergrund, um den größtmöglichen Mehrwert für das Unternehmen zu erzielen.

ERGEBNIS. Das ursprüngliche Ziel, eine interne Plattform für alle Mitarbeitenden zu schaffen, auf der Informationen, Neuigkeiten und Dokumente zu finden sind und die eine gute Suchfunktion bietet, wurde mit dem GoLive sofort erreicht.

Darüber hinaus konnte die AfB mit dem Intranet viele weitere Erfolge verbuchen und deutlich mehr Lösungen schaffen, als ursprünglich angedacht waren. Das Intranet der AfB wird seit dem GoLive sehr gut angenommen. Das Unternehmen verzeichnet durchweg hohe Nutzungszahlen, viel Interaktion und schnelles Feedback.

MEHRWERTE. Das Intranet bietet AfB die Möglichkeit, transparent zu kommunizieren und damit Vertrauen zu schaffen. Dies stärkt die Mitarbeitendenbindung. Zudem dient es als Onboarding-Plattform und ist für (neue) Mitarbeitende die erste Anlaufstelle bei Fragen und Recherchen, da viele Informationen an einem Ort gebündelt sind. Dokumente und Arbeitsanweisungen sind jederzeit abrufbar. Es gibt eine vereinfachte Personensuche und Schnittstellen zum internen Warenwirtschaftssystem und zur Personalsoftware.

Durch die Dezentralisierung des Unternehmens können nun alle Mitarbeitenden, ob im Homeoffice, an einem anderen Standort oder beim Kunden, über das Intranet erreicht werden. So entstand auch ein interner Blog, der dreimal wöchentlich mit spannenden Themen und Insights aus dem Unternehmen gefüllt wird.

Insgesamt hat das Intranet die Zusammenarbeit und die interne Kommunikation verbessert und trägt so zum Erfolg des Unternehmens bei.

FAZIT. Ein IT-Unternehmen braucht zuverlässige und qualitativ hochwertige Prozesse in allen Niederlassungen. Ein soziales Unternehmen braucht einen niederschweligen Zugang zu Information und Austausch. Eine Online-Plattform spart Papier und Nerven für alle – Voilà, das Intranet von AfB social & green IT!

Durch die reibungslose und effiziente Zusammenarbeit und das hohe Engagement des Kunden konnte das Projekt schneller als geplant und zur vollsten Zufriedenheit abgeschlossen werden.



Ansprechperson AfB

Marion Lichti
Head of Corporate Communications
marion.lichti@afb-group.eu

Ansprechperson HanseVision

Jonas Blankenburg
Account Manager
jonas.blankenburg@hansevision.de
+49 170 3846634

AfB ist Europas größtes gemeinnütziges IT-Unternehmen, das sich auf die Rücknahme, zertifizierte Entsorgung, Aufarbeitung und Wiedervermarktung von gebrauchter Business-IT spezialisiert hat. Nicht mehr marktfähige Geräte werden fachgerecht zerlegt und recycelt. Das schont die Umwelt und spart wertvolle Ressourcen. AfB steht für "Arbeit für Menschen mit Behinderung". Alle Prozessschritte sind barrierefrei, denn bei AfB arbeiten europaweit über 650 Menschen mit und ohne Behinderung Hand in Hand. www.afb-group.de